

Zürich, 17. Mai 2021

Medienmitteilung (Kurzversion)

Stimmen aus dem Inneren

Friedrich Glausers Zelle in Zürich-Oberstrass

Galerie Litar, 28. Mai bis 10. Juli 2021

Friedrich Glauser (1896–1938) gehört heute zu den bedeutendsten Schweizer Autoren des 20. Jahrhunderts. Zu Lebzeiten aber hatte er Mühe, Gehör zu finden. Zum 125. Geburtstag des Autors zeigt die neu eröffnete Galerie Litar Originalzeichnungen von Hannes Binder und präsentiert eine begehbare Zelle, in der die Besucher*innen tief in Glausers Welt eintauchen.

Friedrich Glauser wurde früh entmündigt und verbrachte mehr als zehn Jahre seines Lebens in psychiatrischen Anstalten, Kliniken und im Gefängnis. Briefe waren der einzige Kontakt zur Aussenwelt. Die begehbare Installation «Friedrich Glausers Zelle» gibt dem Autor eine Stimme und ermöglicht zu seinem 125. Geburtstag eine persönliche Begegnung. Unmittelbar am Puls der Ereignisse hört man Friedrich Glauser und viele seiner Weggefährten sprechen, darunter Freundinnen, Vormunde, Psychiater und Anstaltsdirektoren. Aus dem Dunkel tauchen Fotografien, Briefe, Akten und Berichte auf in einer Ton-Bild-Installation von Christa Baumberger (Audiodesign: Fabian Sturzenegger). Klauser Lienhard Design Studio hat eigens für die Ausstellung eine Zelle entworfen. Mit einer Fläche von 2.5 x 1.5 m2 lässt sie erahnen, was es bedeutet interniert zu sein.

In der Galerie Litar sind zudem Zeichnungen des bekannten Zürcher Illustrators **Hannes Binder** (*1947) ausgestellt, dem künstlerischen Alter Ego von Glauser. Die Zeichnungen – darunter einige eigens für die Ausstellung entstandene Bilder – zeigen die Weite von Glausers Gedankenwelt. Ein vielfältiges Rahmenprogramm begleitet die Ausstellung: persönliche Tête-à-têtes mit Glauser-Kenner*innen wie einem Übersetzer, einer Autorin und der Kuratorin des Projekts, ein Glauser-Spaziergang durch Zürich-Oberstrass und ein Werkstattgespräch mit dem Glauser-Zeichner Hannes Binder.

Kontakt Christa Baumberger, Leiterin Litar und Kuratorin
baumberger@litar.ch +41 44 291 99 00
Melissa Caflisch, Kommunikation
caflisch@litar.ch +41 44 291 99 00

Medien-Download www.litar.ch/medien

Zürich, 17. Mai 2021

Medienmitteilung (ausführliche Version)

Stimmen aus dem Inneren

Friedrich Glausers Zelle in Zürich-Oberstrass

28. Mai bis 10. Juli 2021

Friedrich Glauser (1896–1938) gehört heute zu den bedeutendsten Schweizer Autoren des 20. Jahrhunderts. Zu Lebzeiten aber hatte er Mühe, Gehör zu finden. Zum 125. Geburtstag des Autors zeigt die neu eröffnete Galerie Litar Originalzeichnungen von Hannes Binder und präsentiert eine begehbare Zelle, in der die Besucher*innen tief in Glausers Welt eintauchen.

Friedrich Glauser wurde früh entmündigt und verbrachte mehr als zehn Jahre seines Lebens in psychiatrischen Anstalten, Kliniken und im Gefängnis. Briefe waren der einzige Kontakt zur Aussenwelt. Die begehbare Installation «Friedrich Glausers Zelle» gibt dem Autor eine Stimme und ermöglicht zu seinem 125. Geburtstag eine persönliche Begegnung. Unmittelbar am Puls der Ereignisse hört man Friedrich Glauser und viele seiner Weggefährten sprechen, darunter Freundinnen, Vormunde, Psychiater und Anstaltsdirektoren. Aus dem Dunkel tauchen Fotografien, Briefe, Akten und Berichte auf in einer Ton-Bild-Installation von Christa Baumberger (Audiodesign: Fabian Sturzenegger). Die enge Zelle lässt erahnen, was es bedeutet interniert zu sein. Begleitend stellt die Galerie Litar Zeichnungen des bekannten Zürcher Illustrators **Hannes Binder** (*1947) aus, dem künstlerischen Alter Ego von Glauser. Die Zeichnungen – darunter einige eigens für die Ausstellung entstandene Bilder – sind von den Briefen inspiriert. Sie zeigen die Weite von Glausers Gedankenwelt.

Stimmlos

Welche Stimmen hören wir und wem wird die Stimme versagt? Wie fühlt es sich an, ausgegrenzt oder gar interniert zu sein? Litar gibt Autorinnen und Autoren eine Stimme, die aus verschiedenen Gründen zu wenig gehört wurden. Eine Installation in der Galerie Litar macht das Thema «Stimmlos» sinnlich erfahrbar. Die begehbare Zelle – ein Raum im Raum mit einer Fläche von nur gerade 2.5 x 1.5 m² – wurde von Klauser Lienhard Design Studio eigens für die Galerie Litar entworfen. In ihr werden wechselnde Ausstellungen gezeigt. Es erklingen Stimmen, kombiniert mit Texten, Bildern, Fotografien oder Filmen. Neben der Erfahrung, plötzlich ein- oder ausgeschlossen zu sein, öffnet die Zelle weite Gedankenräume. Die nächste Installation ist der Schweizer Autorin und Malerin Adelheid Duvanel gewidmet: *Adelheid Duvanels Himmel*, 1. Oktober bis 13. November 2021, Galerie Litar Zürich.

Neuerscheinungen zu Friedrich Glauser

Zum 125. Geburtstag von Friedrich Glauser sind mehrere Bücher erschienen, die den Autor in neuem Licht zeigen und seine Aktualität verdeutlichen: *Friedrich Glauser «Jeder sucht sein Paradies...». Briefe, Berichte, Gespräche* (Limmat Verlag 2021), herausgegeben von Christa Baumberger, enthält eine Vielzahl neuer Dokumente. Die Ton- und Bildinstallation «Friedrich Glauzers Zelle» schöpft aus diesem Textfundus.

Weitere Neuerscheinungen werden im Rahmenprogramm präsentiert: *Die Verschwundene* (SJW 2021) mit Illustrationen von Sabine Rufener, der Liebesbriefe-Band *Du wirst heillos Geduld haben müssen mit mir* (Unionsverlag 2021), die Übersetzung *Friedrich Glauser «Chacun cherche son paradis...»*. *Correspondance choisie* (Editions d'en bas 2021) und der Glauser-Simenon-Roman von Ursula Hasler *Die schiere Wahrheit* (Limmat Verlag 2021).

Veranstaltungen

Ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm begleitet die Ausstellung: Ein literarischer Spaziergang mit Martin Dreyfus lässt unbekannte Glauser-Orten in Zürich-Oberstrass entdecken. Der Illustrator Hannes Binder gibt in einem Werkstattgespräch Einblick in seine jahrzehntelange künstlerische Beschäftigung mit dem Autor. Kurze Tête-à-têtes ermöglichen persönliche Begegnungen mit unterschiedlichen Glauser-Kenner*innen und ihrem Zugang zum «bekannten Unbekannten»: der Übersetzer Lionel Felchlin, die Autorin Ursula Hasler, der editorische Mitarbeiter Marco Neuhaus, die Illustratorin Sabine Rufener, der Schauspieler Helmut Vogel sowie die Kuratorin und Herausgeberin Christa Baumberger. Alle Veranstaltungen finden in kleinen Gruppen und bei gutem Wetter draussen im Gartenhof der Galerie Litar statt.

Über Litar

Die Stiftung Litar entwickelt und fördert Projekte in den Bereichen Literatur, literarische Übersetzung und Medien. Neu eröffnet Litar den Ausstellungsraum Galerie Litar in Zürich-Oberstrass und tritt in Austausch mit Literaturinteressierten, Anwohner*innen und Gästen.

Stimmlos

Friedrich Glauzers Zelle

Installation 28. Mai bis 10. Juli 2021

Galerie Litar, Letzistrasse 23, 8006 Zürich

Kontakt

Christa Baumberger, Leiterin Litar und Kuratorin

baumberger@litar.ch +41 44 291 99 00

Melissa Caflisch, Kommunikation

caflisch@litar.ch +41 44 291 99 00

Medien-Download

www.litar.ch/medien

Informationen «Friedrich Glausers Zelle»

Medienbesichtigung	Termine auf Anfrage, bitte per Mail: info@litar.ch Telefon: +41 44 291 99 00
Kontakte	Christa Baumberger, Leiterin Litar und Kuratorin baumberger@litar.ch +41 44 291 99 00 (Mo, Di, Do, Fr) Melissa Caflisch, Kommunikation caflisch@litar.ch +41 44 291 99 00 (Mo, Di)
Medien-Download	Medienbilder, Medienmitteilung, Programm-Flyer: www.litar.ch/medien
Vernissage	Freitag, 28. Mai 2021, 17–20 Uhr Offene Zelle und Open House sowie Glauser-Spaziergang durch Zürich-Oberstrass mit Martin Dreyfus um 18 und 19 Uhr
Ort	Litar Letzistrasse 23 8006 Zürich
Öffnungszeiten	Mi Fr 14–18 Uhr Sa 13–16 Uhr sowie nach Vereinbarung Freier Eintritt, Kollekte
Veranstaltungen	Weitere Informationen entnehmen Sie bitte beigelegtem Flyer oder der Agenda auf der Webseite: www.litar.ch/#s-agenda
Schutzmassnahmen	Die Ausstellung wird unter Einhaltung geltender Schutzmassnahmen durchgeführt. Weitere Infos: www.litar.ch/schutzkonzept